

# Berufungskriterien für den VDST-Kader Apnoe 2021

# Berufungskriterien für den VDST-Kader Apnoe 2021

## 1. Allgemeine Erläuterungen

Diese Kriterien gelten für die Wettkampfsaison 2021 (1. Jan. 2021 - 31. Dez. 2021) und geben damit die Möglichkeit einer gezielten Planung und Entwicklung. Die Kaderberufung erfolgt auf Grundlage der in diesen Kriterien festgelegten Voraussetzungen jeweils für ein Jahr. Mit der VDST-Kaderberufung legt der VDST den Kreis der Athleten und Athletinnen fest, die in die Fördermaßnahmen des VDST eingebunden werden sollen und wollen. Die Förderung der Kader durch den Spitzenverband bedeutet in erster Linie eine geplante und gezielte Hilfe der Kaderathleten zum Erreichen der gesetzten leistungssportlichen Ziele und eine Förderung der Teilnahme an Europa- oder Weltmeisterschaften. Es ist keine monetäre Förderung der Athleten.

Das Kadersystem bildet die Grundlage für die Auswahl von Athleten für eine gezielte Förderung.

In diesem Dokument werden die Kriterien definiert für

- Nationalkader (NK)
- Perspektivkader (PK)
- Ergänzungskader (EK)
- Landeskader (LK)

### **Anmerkung zu Bundestrainer / Bundestrainerin**

Aktuell gibt es noch keine für den Kader verantwortliche Trainerin bzw. Trainer auf Bundesebene. Solange dies so ist, werden alle Entscheidungen, die in diesem Dokument dem Bundestrainer/der Bundestrainerin zugeschrieben werden, von der Arbeitsgruppe „Kader“ innerhalb des Ressorts Apnoe Wettkampf getroffen.

### **Anmerkung zur Sprache**

Sofern es nicht ohne verwirrende Begriffe möglich ist, Rollen und Personenbezeichnungen genderneutral zu halten, wird in diesem Dokument zur besseren Lesbarkeit die männliche Form verwendet, ebenso beim allgemeinen Begriff „Athleten“. Es versteht sich von selbst, dass alle in diesem Dokument erwähnten Personen unterschiedlichen Geschlechts sein können.

## 2. Nationalkader (NK)

In den Nationalkader werden diejenigen Athletinnen und Athleten berufen, die über ein nachgewiesenes Medaillen- oder Finalplatzpotential bei CMAS-Weltmeisterschaften (i.d.R. im Juni) als wesentlichem Zielwettkampf im aktuellen Wettkampffjahr verfügen. Nur Athleten des NK können an den CMAS-Weltmeisterschaften teilnehmen. Es werden insbesondere die Erfolge beim internationalen Saisonhöhepunkt als Kriterium der Aufnahme berücksichtigt:

Platz 1 - 10 bei Weltmeisterschaften im Vorjahr (aufgrund Corona: 2019)

Platz 1 - 6 bei Europameisterschaften oder World Cups im Vorjahr (aufgrund Corona: 2019)

Platz 1 - 3 bei Deutschen Meisterschaften im Vorjahr (aufgrund Corona: 2019)

**Meldefrist zum NK:** 15. Oktober

### 2.1 Aufnahmekriterien

- Erfüllung von mindestens zwei der Qualifizierungsnormen im Zeitraum des vorherigen WK-Jahres (aufgrund Corona 1. Jan 2019 - 31. Dez. 2019) nachgewiesenermaßen im WK. Siehe hierzu auch Übergangsregelung 6.2
- Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft des VDST als nationaler Haupt-WK
- die eindeutige Bereitschaft zu einer engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem VDST und den Partnern im VDST
- eine gemeinsam getragene und verbindlich festgelegte Jahresplanung und Bestimmung der Leistungsziele
- die Unterzeichnung der aktuellen Athletenvereinbarung
- die Vorlage einer Trainings- und Wettkampfplanung
- Führung einer Trainingsdatendokumentation (TDD)

## 3. Perspektivkader (PK)

In den Perspektivkader werden Athleten und Athletinnen mit einer mittel- bis langfristigen Perspektive für die Integration in die Nationalmannschaften der Männer/Frauen berufen. Ebenso Athleten, die das Potenzial für den NK haben, die Qualifizierungsleistungen für den NK erfüllen, jedoch aus beruflichen oder anderen Gründen keine Gelegenheit hatten, an Wettkämpfen teilzunehmen und ihre Leistung nachzuweisen.

**Meldefrist zum PK:** 15. Oktober

### 3.1 Aufnahmekriterien

- Erfüllung von mindestens zwei der Qualifizierungsnormen im Zeitraum des vorherigen WK-Jahres (aufgrund Corona: 1. Jan. 2019 - 31. Dez. 2019) nachgewiesenermaßen im WK
- Idealerweise Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft des VDST als nationaler Haupt-WK
- Ggf. Qualifizierung durch Teilnahme an einer Qualifizierungs-Stage oder Sichtungswettkampf

## 4. Ergänzungskader (EK)

In den Ergänzungskader können Athleten und Athletinnen berufen werden, die als wichtige Trainingspartner die Leistungsentwicklung für NK und PK-Athleten unterstützen und als erfahrene Safetypartner auf adäquatem Leistungsniveau die Tauchgänge im Pool absichern.

Ebenso können in sportfachlich gut begründeten Einzelfällen Athleten durch den Bundestrainer/die Bundestrainerin in den EK berufen werden, beispielsweise im Falle von

- Quereinsteigern auf NK-Niveau beim Wechsel von anderen VDST-Sportarten in den Apnoe-Wettkampf
- Quereinsteigern auf NK-Niveau aus anderen Sportverbänden (z.B. Schwimmsport)
- Nachbegutachtung von besonderen Talenten durch den Bundestrainer /die Bundestrainerin bei Sichtungslerngängen oder Wettkämpfen
- Nachbegutachtung von Athleten durch den Bundestrainer /die Bundestrainerin nach gesundheitlich oder beruflich bedingten längeren Pausen

**Meldefrist zum EK:** unterjährig möglich, Nachmeldung bei VDST und NADA

## 5. Landeskader (LK)

Die Athleten und Athletinnen des Landeskaders bilden die erste offizielle Stufe im Kadersystem.

Die Festlegung der bundeseinheitlichen Kriterien für die Landeskader erfolgt zwingend durch das VDST-Ressort Apnoe Wettkampf. Die Athleten und Athletinnen der Landeskader werden vom jeweiligen Landestauchsportverband (z.B. durch die Landestrainer) benannt.

**Meldefrist zum LK:** liegt in der Verantwortung der jeweiligen Landestauchsportverbände

### 5.1 Aufnahmekriterien

- Erfüllung von mindestens zwei der Qualifizierungsnormen im Zeitraum des vorherigen WK-Jahres (aufgrund Corona: 1. Jan. 2019 - 31. Dez. 2019) nachgewiesenermaßen im WK
- Teilnahme an Apnoe-Poolwettkämpfen oder ggf. Qualifizierung in Sichtungswettkampf

## 6. Qualifizierungsnormen (offene Altersklasse) 2021

Die Qualifizierungsnormen in allen Disziplinen orientieren sich am bestehenden Deutschen Rekord, sind jedoch kein fixer Prozentsatz des Deutschen Rekords.

Die Qualifizierungsnormen für die Landeskader entsprechen 75 % der Normen des Nationalkaders.

Disziplinen	Nationalkader		Perspektivkader		Landeskader		Aktueller NR *	
	Damen	Herren	Damen	Herren	Damen	Herren	Damen	Herren
<b>Statik</b>	5:00 min	6:00 min	4:30 min	5:30 min	3:45 min	4:30 min	6:38 min	6:20 min
<b>Dynamik</b>	160 m	180 m	120 m	150 m	120 m	135 m	200 m	202,93 m
<b>Dynamik Bi Fins</b>	125 m	150 m	100 m	125 m	94 m	113 m	150 m	175,67 m
<b>Dynamik No Fins</b>	100 m	130 m	80 m	110 m	75 m	98 m	129 m	159 m
<b>Speed Endurance 2 x 50 m</b>	00:42,00 min	00:35,00 min	00:44,00 min	00:37,00 min	00:53,00 min	00:44,00 min	00:39,99 min	00:30,60 min
<b>Speed Endurance 8 x 50 m</b>	06:00,00 min	04:25,00 min	07:00,00 min	05:25,00 min	07:30,00 min	05:31,00 min	04:50,060 min	03:43,7 min
<b>Speed Endurance 16 x 50 m</b>	12:30,00 min	11:00,00 min	15:00,00 min	12:00,00 min	15:38,00 min	13:45,00 min	11:33,22 min	09:10,03 min

\* Stand der Deutschen Rekorde bei Festlegung der Normen im Januar 2021

### 6.1 Qualifizierung für den PK durch Teilnahme an einer Qualifizierungs-Stage

Sollten Trainer Talente identifizieren, so haben sie die Möglichkeit, diese zu einer vom Ressort Apnoe-WK ausgerichteten Qualifizierungs-Stage oder einem Sichtungswettkampf anzumelden. Dort wird der Athlet oder die Athletin unter wettkampfähnlichen Bedingungen beobachtet. Die finale Entscheidung, ob ein Athlet oder eine Athletin nominiert wird oder nicht, obliegt dem Bundestrainer / der Bundestrainerin.

### 6.2 Übergangsregelung

Da der VDST aktuell noch keine ausreichende Anzahl CMAS-Apnoe-Wettkämpfe durchführt, gelten bis auf Weiteres auch Wettkampfleistungen, die auf AIDA-Wettkämpfen erbracht worden sind für die Erfüllung der Qualifizierungsnormen. Es ist jedoch sicherzustellen, dass die nominierten Athleten mit dem CMAS-Regelwerk umfänglich vertraut sind, um Regelfehler bei Wettkämpfen zu vermeiden.

## 7. Nominierung des WM/EM-Kaders

- (1) Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen an einer CMAS Apnoe-WM oder EM (Indoor) rekrutieren sich prioritär aus dem NK, zusätzlich aus dem PK und ggf. auch aus dem EK.
- (2) Die Anzahl der teilnehmenden Athleten hängt von den zur Verfügung stehenden Mitteln im Jahresbudgets des Ressorts Apnoe WK ab. Angestrebt wird die Teilnahme von 6-8 Athleten.
- (3) Sofern dem VDST in einer oder mehreren Disziplinen noch freie, nicht genutzte Startplätze zur Verfügung stehen, können Athleten aus dem NK auf eigene Kosten zur WM/EM mitfahren.
- (4) Die Nominierung der Athleten für die WM/EM-Teilnahme erfolgt mindestens 8 Wochen vor der WM/EM.

### 7.1 Kriterien für die Auswahl der Athleten für eine WM/EM:

- realistische Medaillenchancen in einer Disziplin
- keine Disqualifikation durch Blackout in den wichtigen Qualifizierungs-Wettkämpfen
- Chancen auf eine Top-Ten-Platzierung
- Chancen auf Einstellung eines Deutschen Rekords
- Commitment gegenüber dem VDST

Die letztendliche Entscheidung über die Teilnahme am WM-Kader trifft der Bundestrainer /die Bundestrainerin, ggf. in Absprache mit dem Bundestrainer Finswimming. Der WM-Kader wird durch den VDST-Vorstand bestätigt.

## 8. Allgemeine Berufungskriterien

- (1) In den NK und PK können nur Athleten berufen werden, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen.
- (2) In den NK und PK können nur Athleten berufen werden, die Mitglied in einem VDST-Verein sind. Die Kaderzugehörigkeit endet sofern diese Vereinsmitgliedschaft endet.
- (3) Die Kaderzugehörigkeit gilt für ein Jahr (1. Jan. bis 31. Dez.)
- (4) Die Anti-Doping-Bestimmungen der CMAS, des DOSB, des VDST, der WADA und NADA sind von allen Kaderathleten anzuerkennen, einzuhalten und dies mit Unterschrift auf der Anti-Doping- Erklärung und der Datenschutzerklärung zu bestätigen. Weiterhin ist ein e-Learning Kurs der NADA zu absolvieren.
- (5) Weitere Regelungen und Absprachen wie Zielwettkämpfe, Leistungsziele, VDST-Einsätze, leistungsdiagnostische Maßnahmen, zentrale und regionale VDST- Lehrgangsmaßnahmen, athletische Anforderungen, Stützpunkttraining, Rahmentrainingsplanbeachtung (RTP), Trainingsdatendokumentation (TDD) und mehr, werden in den ITPs (Individuellen Trainingsplänen) festgelegt, welche vom Athleten und seinem verantwortlichen Trainer dem Bundestrainer/Ressort zu übersenden sind.

## 9. Berufungsverfahren

Athleten und Athletinnen können sich selbst um einen Platz im NK oder PK bewerben, können von Trainern vorgeschlagen werden oder vom Ressort zur Bewerbung aufgefordert werden.

Die Bewerbung erfolgt über ein Antragsformular an den Bundestrainer/die Bundestrainerin unter vollständiger Angaben von:

- Name, Nationalität, Geburtsdatum, Kontaktdaten,
- VDST-Vereinszugehörigkeit
- Trainer/Trainerin
- Angaben zum Leistungsstand und Auflistung der WK-Ergebnisse der WK-Saison 2019/2020 (inkl. Nachweis, sofern nicht im Ressort vorliegend)

Mit dem Erfüllen der Berufungskriterien ist kein Rechtsanspruch auf eine Berufung verbunden. Die finale Entscheidung obliegt dem Bundestrainer / der Bundestrainerin in Abstimmung mit der Ressortleitung Apnoe WK.

Berufungen im Interesse eines erfolgreichen Abschneidens des Verbandes können auch bei Nichterreichen der jeweiligen sportlichen Berufungsanforderungen für einzelne Athleten ausgesprochen werden, wenn ihre Leistungen in den letzten Monaten besonders herausragend waren und eine sehr positive perspektivische Entwicklung (Potenzial) zur Erreichung unserer Verbandsziele anzunehmen ist.

## 8. Rechte und Pflichten

Die Athleten und Athletinnen haben das Recht, sich als Kadermitglied zu erkennen zu geben und ihren Status auch für die Gewinnung von Sponsoren zu nutzen.

Athleten und Athletinnen des Nationalkaders erhalten für den Ziel-WK des Jahres (WM oder EM) die Einkleidung des VDST.

Kaderathleten haben Vorbildfunktion für ihren Sport und haben sich daher gemäß den Ethikstandards des VDST zu verhalten.

Des Weiteren haben sie die Pflicht, an vorher bekanntgegebenen und abgestimmten Terminen den Verband und den Sport in angemessener Weise zu repräsentieren.